

Trauma **Hilfe** Zentrum München e. V. (THZM):

Seminar

WAS WISSEN WIR HIRNPHYSIOLOGISCH ÜBER LEICHTE TRAUMAFOLGESTÖRUNGEN BIS HIN ZUR DISSOZIATIVEN IDENTITÄTSSTÖRUNG?

Leitung **Dr. Alexander Jatzko**, Chefarzt der Klinik für Psychosomatik der Westpfalz-Klinikum GmbH, Facharzt für Psychiatrie und Psychotherapie, Forschung über Traumafolgestörungen seit 1998, begonnen mit Untersuchungen zu den Ramstein-Opfern und Hinterbliebenen.

Termin **Samstag, 17.04.2021**
9.30 bis 17.00 Uhr

Inhalte Was wissen wir hirnpfysiologisch über leichte Traumafolgestörungen bis hin zur dissoziativen Identitätsstörung?

In den letzten 20 Jahren sind viele Befunde zu Traumafolgestörungen beschrieben worden, die ein immer genaueres Bild der hirnpfysiologischen und psychischen Veränderungen nach einem Trauma aufzeigen. In diesem Seminar werden die hirnpfysiologischen Grundlagen von Traumatisierungen bis hin zu multiplen Persönlichkeitsstörungen beschrieben. Es werden die hirnpfysiologischen Auswirkungen von extremer Gewalt aufgezeigt, wie eine innere Welt mit verschiedenen Anteilen entstehen kann, wie die Mechanismen zur Kontrolle von Flashback sind, aber auch was Programmierung und Deprogrammierung hirnpfysiologisch bedeutet. Vor allem neue Befunde zur Dissoziativen Identitätsstörung zeigen spannende Einblicke in funktionelle Veränderungen bis hin zu „reinsten Formen“ der Abspeicherung. Hieraus werden therapeutische Vorgehensweisen abgeleitet.

Ort THZM, Horemansstraße 8 (Rgb), 80636 München (U-Bahn Rotkreuzplatz)

Gebühr Für Mitglieder 175,- Euro
Für Nichtmitglieder 195,- Euro
Die Anmeldung ist verbindlich mit der Anmeldebestätigung des THZM. Die Teilnahmegebühren werden mit Erhalt der Rechnung fällig.

Anmeldung www.thzm.de/seminare/